

UHH · StuPa-Präsidium · Von-Melle-Park 5 · D-20146 Hamburg

Protokoll der ersten Sitzung des Studierendenparlaments vom 15. Juni 2017

Protokoll: Melf Johannsen

Ort: VMP9 Hörsaal

Beginn: 18.33 Uhr

Ende: 23.02 Uhr

Anwesend: (44)

Mediziner (2): Christoph Schäfers, Ludwig Horst
SDS* (4): Jacob Petersein, Artur Brückmann, Oliver Vornfeld,
Franziska Hildebrandt
CampusGrün (12): Jim Martens, Meike Schickhoff, Svenja Horn,
Armin Günther, Yasemin Günther, Laura Franzen,
Benjamin Zimmer, Felix Steins, Franziska Stocker,
Melf Johannsen, Madita Erdmann, Fiona Nagorsnik
Mediziner*innen (1): Hesma Jozvebayat
MIN (3): Ailina Salten, Navid Shakiba, Lasse Kleinlützum
UNICorns (3): Kim Isenberg, Silas Mederer, Simon Küppers
HWP (1): Ajdina Karahasan
RCDS (4): Johannes Barg, Ramon Weiling, Ramin Shakiba,
Hauke Schmidt
LHG (1): Tobias Heisig
Die Liste (2): Dominic Laumer, Johannes Risch
Liste Links (2): Gunhild Berdal, Till Petersen
Alternative Linke (1): Timo Tomanek
CampusCanabis (1): Sven Marheinecke
harte Zeiten (1): Victoria Mader
Jusos (3): Momme Dähne, Jan Misselwitz, Svenja Burger
WiWi (2): Halit Tas, Claas-Friso Hente
Jura (1): Felix Behnke

Entschuldigt: (3)

Mediziner*innen (1): Sema Nur Özcan
UNICorns (1): Hanna Brögeler
BGZM (1): Benjamin Welling

Unentschuldigt: (0)

Rücktritte:

Mandatsverluste: -

Vorgeschlagene Tagesordnung

TEIL A

Top 0 Formalia (insgesamt 60 Min.)

1. Geschäftsbericht des Präsidiums
2. Anfragen an das Präsidium
3. Geschäftsbericht des AStA
4. Anfragen an den AStA
5. Dringlichkeitsanträge des AStA
6. Aktuelle Stunde (falls entsprechender Antrag vorliegt)
7. Feststellung der endgültigen Fassung des Teils B der Tagesordnung
8. Feststellung der Beschlussfähigkeit
9. Genehmigung der Protokolle der vorangegangenen Sitzungen (04.05.2016 u. 01.06.2017)

TEIL B

Top 1 Abwahantrag Lasse Kleinlützum (15 Min.) (V1718-009, V1718-010, V1718-011, V1718-012, V1718-024, V1718-025)

Top 2 ggf. Nachwahl Präsidium (30 Min.)

Top 3 Wahl des Ausschusses gegen Rechts (15 Min.)

Top 4 Wahl des Haushaltsausschusses (15 Min.)

Top 5 Eilantrag G20 (15 Min.) (V1718-023)

Top 6 Wahl des ad hoc Ausschusses G20 (15 Min.)

Top 7 Wahl des Wirtschaftsrats (15 Min.)

Top 8 Wahl des Ältestenrats (45 Min.)

a) Verfahren zur Wahl zum Ältestenrat (15 Min.) (V1718-008)

b) Wahl des Ältestenrats (30 Min.)

Top 9 RIS-Wahl (30 Min.)

a) Bestätigung der Wahlniederschrift (V1718-015)

b) Bestätigung der Referentinnen

Top 10 Philturmsanierung (V1718-006) (30 Min.)

Top 11 Sitzungsplan StuPa (V1718-017) (5 Min.)

Top 12 Vereinbarkeit von Familie und Studium (V1718-018) (15 Min.)

Top 13 Wahlbeteiligung (V1718-019) (15 Min.)

Top 14 Zeitung der Studierendenschaft (V1718-020) (15 Min.)

Top 15 Antrag Fördermittel (V1718-021) (15 Min.)

Top 16 Antrag keine Studiengebühren (15 Min.) (V1718-026)

Top 17 Rechenschaftsbericht und Entlastung des amtierenden AStA (60 Min.)

- a) Rechenschaftsbericht des amtierenden AStA
- b) Fragen und Diskussion
- c) Entlastung des AStA

Top 18 Wahl des neuen AStA-Vorstandes (60 Min.)

- a) Diskussion VS-Thesen (V1718-022)
- b) Wahl des AStA-Vorstandes

Top 19 Bestätigung der AStA-Referent*innen (90 Min.)

Top 20 Verschiedenes (10 Min.)

Teil A

TOP 0 Formalia

1. Geschäftsbericht des Präsidiums

Ramon Weilinger(RCDS) eröffnet die Sitzung um 18:33.

Er berichtet von der Neuorganisation der Öffentlichkeitsarbeit.

2. Anfragen an das Präsidium

Lena Tresse(Jusos) fragt zur Nutzung der Facebookseite des Präsidiums.

Ramon Weilinger(RCDS) erklärt, dass man dies nicht weiter genutzt habe, da das Präsidium sich erst über die gesamte Öffentlichkeitsarbeit verständigen wollte. Ferner verweist er auf die geringe Reichweite der Facebook-Fanpage.

Till Petersen(Liste Links) fragt das Präsidium nach seiner E-Mail, die er im Zusammenhang mit der Absage des Sitzung geschrieben hatte.

Ramon Weilinger(RCDS) entgegnet, dass diese Fragen jetzt nicht beantworten könne. Das Präsidium würde sich darüber verständigen und ihm eine schriftliche Antwort zukommen lassen.

Till Petersen(Liste Links) besteht auf eine mündliche Beantwortung seiner Fragen. Er fragt wie die Abmeldungen, bei dieser Sitzung ermittelt wurden und fühlt sich übergangen, da bei seiner Fraktion keine Meinung dazu abgefragt worden wäre.

Kim Isenberg(UNICorns) regt an, die offenen Fragen im Anschluss an die Sitzung zu klären, damit nicht so viel Zeit verloren geht.

Ramon Weilinger(RCDS) verweist auf der Stellungnahme des Präsidiums, die an alle Mitglieder des Parlamentes verschickt wurde. Mehr haben er und das Präsidium an dieser Stelle nicht zu berichten. Im Übrigen wirft er die Frage auf, ob eine StuPa Sitzung, die ausschließlich aus 75 Minuten Fraktionspausen besteht, sinnvoll und zielführend sei.

3. Geschäftsbericht des AStA

Franziska Hildebrandt(SDS*) berichtet aus dem AStA zu G20 und von einer neuen Broschüre. Die Demos sind filmisch Dokumentiert worden und auf YouTube einsehbar.

Armin Günther(CampusGrün) berichtet ebenfalls zu G20 und der Petition. Er begründet warum der Gipfel nicht in einer Demokratie durchführbar ist.

Paula Herschel(SDS*) berichtet ebenfalls zu G20.

Phillip Droll(CampusGrün) berichtet zu G20. Er kündigt an, dass nächste Woche Mittwoch der Dies Academicus zum Thema Studienreform stattfinden wird. Es wird nächstes Semester ein Dies zum Thema Finanzierung stattfinden, dieser ist schon in Planung.

Artur Brückmann(SDS*) berichtet von der Vorbereitung der Vertreterversammlung des Studierendenwerkes, es gibt im Studierendenwerk einen Sanierungsstau und Probleme beim Stammkapital. Es droht eine Erhöhung des Beitrages von 75 auf 85 Euro.

Oliver Vornfeld(SDS*) berichtet von den Gedenkveranstaltungen zur Bücherverbrennung und der Erschießung Benno Ohnesorgs.

Kim Isenberg(UNICorns) berichtet vom Kultuskursprogramm und den kritischen Tutorien. Diese laufen aktuell und es wird weiter geplant.

Jim Martens(CampusGrün) berichtet aus dem SAWOGOA. Es wird aktuell an dem Gleichberechtigten Präsidium, an der Reform des Ältestenrates und der Geschäftsordnung. Er ist Optimistisch, dass die Satzungsreform des Präsidium noch vor den Sommerferien im StuPa beschlossen werden könnten.

4. Anfragen an den AStA

Till Petersen(Liste Links) fragt Paula, was denn nun im AS zur RPO beschlossen wurde und wer ihm erklären könnte, wie die aktuelle Situation zustande gekommen ist.

Till Petersen(Liste Links) fragt alle bezüglich G20: wie nun der Eindruck ist an der öffentlichen Resonanz.

Till Petersen(Liste Links) fragt, Kim Isenberg(UNICorns), was wichtige Inhalte der Kulturkurse sind.

Ramin Shakiba(RCDS) fragt, wann der AStA zuletzt Kontakt zu Frau Rupp im Zusammenhang mit der RPO hatte.

Gunhild Berdal(Liste Links) fragt, welche internationalen Aktivitäten im Zusammenhang mit G20 noch geplant sind.

Franziska Hildebrandt(SDS*) antwortet, dass im AS der aktuelle RPO Entwurf mit den ÄA vom AStA und CG an die Prodekane von Studium und Lehre zur Stellungnahme zu geben. Dieser Soll dann nach den Sommerferien wieder im AS weiter beraten werden.

Artur Brückmann(SDS*) antwortet auf die Frage von Gunhild, die Syriza Jugend hält die Austragung von G20 in Hamburg für eine Provokation.

Phillip Droll(CampusGrün) antwortet auf die G20 Fragen, seiner Meinung nach hat auch die Presse mittlerweile festgestellt, dass es Löcher so groß wie Scheunentore in der Argumentation der G20 gibt. Der Prozess der RPO ist von viele Seiten bekämpft worden, heute hat sich gezeigt, dass alle irgendwie für einen kritischen Bottom Up Prozess gibt. Alle sehen sich hierbei selber als Bottom.

Kim Isenberg(UNICorns) antwortet.

5. Dringlichkeitsanträge des AStA

Franziska Hildebrandt(SDS*) verlißt nach Hinweis des Präsidium gemäß der GO den Antrag.

6. Aktuelle Stunde (falls entsprechender Antrag vorliegt)

Es gibt keinen Antrag, daher entfällt dieser TOP.

7. Feststellung der endgültigen Fassung des Teils B der Tagesordnung

Das Präsidium merkt an, dass der Dringlichkeitsantrag des AStA als erster TOP eingefügt wird.

Jim Martens(CampusGrün) stellt folgende Anträge zur Änderung der Tagesordnung:

(1) TOP 5 (Eilantrag G20) und TOP 6 (ad hoc G20) zusammen im dem Dringlichkeitsantrag als TOP 1 behandeln, da diese alle inhaltlich G20 behandeln.

(2) TOP 10 (Philturmsanierung) und TOP 16 (keine Studiengebühren) vorziehen und nach TOP 2 (gg. Nachwahl Präsidium) behandeln.

(3) TOP 9 (RIS) vorziehen und vor TOP 3 (Ausschuss gegen Rechts) behandeln.

(4) TOP 11 (Sitzungsplan) vorziehen nach TOP 7 (Wirtschaftsrat), TOP 14 vorziehen nach TOP 8 (Ältestenrat).

Weitere Anträge gibt es nicht.

Es soll zu jedem Antrag eine kurze Fürsprache und eine Gegenrede geben, dann werden diese Abgestimmt.

Antrag (1): Till Petersen(Liste Links) spricht für den Antrag, Ramin Shakiba(RCDS) dagegen. Die Abstimmung ergibt mit **20:16:4** eine **Annahme**.

Antrag (2): Franziska Hildebrandt(SDS*) spricht für den Antrag, es gibt keine Gegenrede. Die Abstimmung ergibt mit **24:12:3** eine **Annahme**.

Antrag (3): Armin Günther(CampusGrün) spricht für den Antrag, Silas Mederer(UNICorns) dagegen. Die Abstimmung ergibt mit **20:23:0** eine **Ablehnung**.

Das Präsidium nimmt eine Fraktionspause von 5 Minuten. Die Sitzung soll um 20:00 fortgesetzt werden.

Die Sitzung wird um 20:02 fortgesetzt.

Antrag (4): Die Abstimmung ergibt mit **18:18:1** eine **Annahme**, diese Ergebnis wird jedoch angezweifelt. Es gibt eine zweite Abstimmung. Die Abstimmung ergibt mit **18:19:1** eine **Ablehnung**.

(Die Geänderte Tagesordnung ist im Protokoll zu Beginn des Teils B zu finden.)

8. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Das Parlament ist um 20:07 mit 43 anwesenden Parlamentarier*innen beschlussfähig.

9. Genehmigung der Protokolle der vorangegangenen Sitzungen (04.05.2016 u. 01.06.2017)

Es gibt eine Anmerkung zum Protokoll von Artur Brückmann(SDS*).

Till Petersen(Liste Links) wünscht sich, dass die Protokolle Vertagt werden.

Es ist gewünscht, dass die Videos zur Genehmigung der Protokolle bereitstehen.

Es gibt eine Pause von 17 Minuten, die Sitzung soll um 20:30 fortgesetzt werden.

Teil B**Beschlossene Tagesordnung****Top 1** G20 Paket

- a) Dringlichkeitsantrag G20
- b) Eilantrag G20 (15 Min.) (V1718-023)
- c) Wahl des ad hoc Ausschusses G20 (15 Min.)

Top 2 Abwahantrag Lasse Kleinlützum (15 Min.) (V1718-009, V1718-010, V1718-011, V1718-012, V1718-024, V1718-025)

Top 3 ggf. Nachwahl Präsidium (30 Min.)

Top 4 Philturmsanierung (V1718-006) (30 Min.)

Top 5 Antrag keine Studiengebühren (15 Min.) (V1718-026)

Top 6 Wahl des Ausschusses gegen Rechts (15 Min.)

Top 7 Wahl des Haushaltsausschusses (15 Min.)

Top 8 Wahl des Wirtschaftsrats (15 Min.)

Top 9 Wahl des Ältestenrats (45 Min.)

- a) Verfahren zur Wahl zum Ältestenrat (15 Min.) (V1718-008)
- b) Wahl des Ältestenrats (30 Min.)

Top 10 RIS-Wahl (30 Min.)

- a) Bestätigung der Wahlniederschrift (V1718-015)
- b) Bestätigung der Referentinnen

Top 11 Sitzungsplan StuPa (V1718-017) (5 Min.)

Top 12 Vereinbarkeit von Familie und Studium (V1718-018) (15 Min.)

Top 13 Wahlbeteiligung (V1718-019) (15 Min.)

Top 14 Zeitung der Studierendenschaft (V1718-020) (15 Min.)

Top 15 Antrag Fördermittel (V1718-021) (15 Min.)

Top 16 Rechenschaftsbericht und Entlastung des amtierenden AStA (60 Min.)

- a) Rechenschaftsbericht des amtierenden AStA
- b) Fragen und Diskussion
- c) Entlastung des AStA

Top 17 Wahl des neuen AStA-Vorstandes (60 Min.)

- a) Diskussion VS-Thesen (V1718-022)
- b) Wahl des AStA-Vorstandes

Top 18 Bestätigung der AStA-Referent*innen (90 Min.)

Top 19 Verschiedenes (10 Min.)

TOP 1 G20 Paket

1. Dringlichkeitsantrag G20

Die Sitzung wird um 20:35 fortgesetzt.

Franziska Hildebrandt(SDS*) spricht nochmal zur Dringlichkeit des Antrages und stellt diesen vor.

Artur Brückmann(SDS*) spricht für den Antrag.

Till Petersen(Liste Links) spricht zu dem Antrag und stellt den Zusammenhang zu einer Dokumentation zu Benno Ohnesorg her. Er wirbt ebenfalls für die Bedeutung der Universität als Plattform der Gesellschaft in der Nähe der Messehallen.

Gunhild Berdal(Liste Links) hält die Begründung der Demonstrationszone für eine Provokation und spricht für den Antrag.

Es gibt einen GO Antrag von Silas Mederer(UNICorns) auf Ende der Debatte.

Dazu gibt es eine Gegenrede von Franziska.

Dieser GO-Antrag wird mit **23:20 angenommen**.

Franziska Hildebrandt(SDS*) spricht in einem Schlusswort für den Antrag. Sie weist darauf hin, dass die AS Sitzung vor dem Gipfel stattfinden wird.

Die Abstimmung ergibt mit **26:9:5** eine **Annahme** des Antrag Dringlichkeitsantrag G20,

Die Abstimmung ergibt mit **26:9:5** eine **Annahme** des Antrages Dringlichkeitsantrag G20, dieser ist als Beschluss **B1718-002** auf der Internetseite des Studierendenparlamentes zu finden.

2. Eilantrag G20

Till Petersen(Liste Links) stellt den Antrag und einen Änderungsantrag vor:

Im ersten Satz wird „gestrigen“ gestrichen.

Am ende des zweiten Absatz soll eingefügt werden:

Wir fordern die Bürgerschaft auf, noch vor ihrer nächsten Sitzung eine Sondersitzung des für die Volkspetition zuständigen Ausschuss einzuberufen, damit die Bürgerschaft noch vor dem G20-Gipfel seine absage beschließen kann.

Ailina Salten(MIN) stellt einen GO Antrag auf Abbruch der Debatte und sofortige Abstimmung.

Es gibt eine Gegenrede von Till Petersen(Liste Links).

Dieser GO-Antrag wird mit **23:20 angenommen**.

Sven Marheinecke(CampusCanabis) spricht für den Antrag.

Artur Brückmann(SDS*) hält ein Schlusswort der Antragsteller.

Die Abstimmung ergibt mit **23:15:4** eine **Annahme** des Antrages Eilantrages G20, dieser ist als Beschluss **B1718-003** auf der Internetseite des Studierendenparlamentes

zu finden.

3. Wahl des ad hoc Ausschusses G20

Das Präsidium fordert zu Kandidaturen auf.

Till Petersen(Liste Links) spricht für einen für alle offenen Ausschuss, der Ausschuss soll so viele Plätze umfassen, wie es Kandidaturen gibt.

Es gibt 9 Kandidaturen.

Das Studierendenparlament beschließt, einen 9 Personen großen Ausschuss.

Es gibt eine Liste:

Liste 1:

1. David Weiß(SDS*)
2. Felix Steins(CampusGrün)
3. Benjamin Zimmer(CampusGrün)
4. Paula Herschel(SDS*)
5. Sven Marheinecke(CampusCanabis)
6. Silas Mederer(UNICorns)
7. Jannis Franken(UNICorns)
8. Ailina Salten(MIN)
9. Christoph Martins

Es gibt Fragen und Antworten.

Es hebt sich kein Widerspruch gegen eine offenen Wahl, die Kandidierenden verlassen den Raum.

Die Abstimmung ergibt mit **Mehrheit:0:0** eine **einstimmige Wahl**, somit sind alle Kandidierenden der Liste 1 gewählt.

TOP 2 Abwahantrag Lasse Kleinlützum

Ramon Weilinger(RCDS) erklärt, dass das Präsidium den Antrag für unzulässig hält und verweist auf die Vorlagen. Das Präsidium möchte dem Parlament die letztendliche Entscheidung überlassen, ob der Antrag zulässig ist. Ramon Weilinger(RCDS) macht deutlich, sollte das Parlament der Auffassung des Präsidiums folgen und diesen Antrag für unzulässig befinden, wird das Präsidium künftig ähnliche Anträge dieser Art nicht weiter auf die Tagesordnung setzen.

Felix Steins(CampusGrün) macht eine Anmerkung zur GO, er hält den Antrag für Zulässig.

Till Petersen(Liste Links) macht ebenfalls eine Anmerkung zur Geschäftsordnung und fragt wie das zu verstehen ist bzw. auf welchen GO Paragraphen sich das Präsidium bezieht.

Es gibt einen GO Antrag auf sofortige Abstimmung des Antrags des Präsidiums.

Dieser GO-Antrag wird mit **23:21 angenommen**.

Ramon Weiling(RCDS) begründet noch einmal das Verfahren des Präsidiums. Es handelt sich um einen GO Antrag „Sui Generes“(der besonderen Art).

Till Petersen(Liste Links) spricht gegen den Antrag.

Es gibt einen Antrag auf geheime Abstimmung., dieser ist Allerdings unzulässig, da zu GO-Anträgen keine GO-Anträge gestellt werden dürfe.

Dieser GO-Antrag wird mit **23:19 Annahme**

Till Petersen(Liste Links) nimmt eine Fraktionspause von 1 Minuten. Die Sitzung soll um 21:56 fortgesetzt werden..

Die Sitzung wird um 21:56 fortgesetzt.

Es geht eine Persönliche Erklärung von Till Petersen(Liste Links), Felix Steins(CampusGrün), Victoria Mader(harte Zeiten), Gunhild Berdal(Liste Links), Franziska Hildebrandt(SDS*)und Oliver Vornfeld(SDS*):

„Das willkürliche und jenseits der Ordnung der VS befindliche Agieren von Ramon und Lasse aus dem Präsidium heraus belegt, dass in der Sache nicht nur der Abwahantrag gegen Lasse richtig und notwendig ist, sondern auch auf Ramon zu erweitern ist.“

Felix Steins(CampusGrün) stellt einen Überweisungsantrag folgender Fragen an den SWOGA:

- (1) Wie ist die Abwahl einen Präsidiumsmitgliedes möglich, und ist diese möglich?
- (2) Darf die Abstimmung über einen GO Antrag als geheime Abstimmung erfolgen?
- (3) Wie ist das verfahren, wenn aus Sicht des Präsidiums ein Antrag unzulässig ist?

Jacob Petersein(SDS*) erklärt, dass diese nicht an den SWOGA überwiesen werden soll sondern der Ältestenrat.

Felix Steins(CampusGrün) erklärt, dass das trotzdem an den SWOGA gehen soll, damit diese Fragen in den Rechtsgrundlagen spezifiziert werden können.

Till Petersen(Liste Links) fragt was der ÄR tun soll. Es wird festgestellt, dass der SWOGA sich darum kümmern soll, wie die Fragen beantwortet werden sollen um dann die Rechtsgrundlagen anzupassen. Der Ältestenrat soll sich damit auseinandersetzen wie die aktuelle Situation ist.

Es gibt zu diesem Antrag und dem Vorgehen keine Gegenrede, somit ist dieser angenommen.

WiWi Liste nimmt eine Fraktionspause von 15 Minuten. Die Sitzung soll um 22:18 fortgesetzt werden.

TOP 3 ggf. Nachwahl Präsidium

Entfällt.

TOP 4 Philturmsanierung

Die Sitzung wird um 22:20 fortgesetzt.

Oliver Vornfeld(SDS*) merkt an, dass er im Namen der Fraktionen die eben gegen den Antrag gestimmt haben, anmerken, dass diese sich nur an der Abstimmung beteiligt haben, um schlimmeres zu verhindern. Es wird in diesem Fraktionen davon ausgegangen, dass der Antrag unzulässig ist.

Oliver Vornfeld(SDS*) stellt den Antrag vor.

Ruben TODO(Liste Links) spricht für den Antrag, er kritisiert das Mieter/Vermietermodell.

Till Petersen(Liste Links) spricht für den Antrag, er möchte an die G20 Debatte Anknüpfen. Er zieht einen historischen Zusammenhang zu den 68-Bewegungen.

Tobias Berking(Harte Zeiten) spricht für den Antrag.

Jim Martens(CampusGrün) spricht für den Antrag. Er weist auf weitere Baumaßnahmen hin, bei denen ebenfalls das Mieter/Vermietermodell geplant ist.

Till Petersen(Liste Links) stellt einen GO Antrag auf Schluss der Redeliste, dazu gibt es keine Widerrede.

Oliver Vornfeld(SDS*) hält als Antragssteller das Schlusswort, er stellt noch einen Änderungsantrag vor.

Es soll am Ende des Antrages ergänzt werden:

Das Studierendenparlament ruft dazu auf und ermuntert dazu, sich an den vielfältigen Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit der Geschichte und der Kultur, dem Ist-Zustand und der Gestaltung für die Zukunft des Philosophentumes zu beteiligen.

Die Abstimmung ergibt mit **28:2:5** eine **Annahme** des Antrages Philturmsanierung, dieser ist als Beschluss **B1718-004** auf der Internetseite des Studierendenparlamentes zu finden.

TOP 5 Antrag keine Studiengebühren

Fiona Nagorsnik(CampusGrün) bringt den Antrag ein, sie betont, dass das Problem nicht die ausländischen Studierenden sind, sondern die Unterfinanzierung der Universitäten in NRW.

Till Petersen(Liste Links) spricht für den Antrag, seiner Meinung nach geht es nicht um die Geldeinnahmen, sondern darum Studiengebühren einzuführen und darum die vermeintlichen Schmarotzer aus der Bildung heraus zu halten.

Tobias Berking(Harte Zeiten) spricht für den Antrag, er erklärt die Dringlichkeit dieses Antrages, der kein Dringlichkeitsantrag ist.

Es gibt von Svenja Horn(CampusGrün) einen Antrag die Sitzung bis nach TOP 10 zu verlängern.

Dieser GO-Antrag wird mit **18:22 abgelehnt**.

Till Petersen(Liste Links) stellt den folgenden Änderungsantrag:

Es soll folgender Satz am Ende ergänzt werden:

Wir rufen FZS und ABS auf, bundesweite Soliaktionen gegen diesen Versuch der Einführung der von Studiengebühren und diesen rassistischen Populismus zu initiieren, an denen wir uns aus Hamburg gerne beteiligen.

Fiona Nagorsnik(CampusGrün) erklärt, dass der Änderungsantrag übernommen wird.

Die Abstimmung ergibt mit **29:5:4** eine **Annahme** des Antrages keine Studiengebühren, dieser ist als Beschluss **B1718-005** auf der Internetseite des Studierendenparlamentes zu finden.

Ramon Weiling(RCDS) schließt um 23:02 die Sitzung gemäß der GO, da keine Verlängerung beschlossen wurde.